

---

# Pressemitteilung

Berlin, den 12. Juli 2022

## **Förderurkunden für weitere 1.200 E-Busse übergeben**

Rekordzahlen bei Messe ElekBu · 5. EBUS Award vergeben

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) hat am Vorabend der VDV-Elektrobuskonferenz und der Fachmesse ElekBu in Berlin auf einer eigenen Veranstaltung weitere Förderurkunden der Richtlinie zur „Förderung alternativer Antriebe von Bussen im Personenverkehr“ übergeben. Daniela Kluckert, Parlamentarische Staatssekretärin beim BMDV betonte: „Um die Klimaschutzziele im Verkehr zu erreichen, spielt der ÖPNV mit seinen engagierten Nahverkehrsunternehmen eine ganz zentrale Rolle. Es braucht Verkehrsunternehmen, die mutig vorangehen und frühzeitig auf neue Antriebsoptionen umsteigen. Wir unterstützen dies mit unserer Förderung für alternative Antriebe von Bussen im Personenverkehr. Ich freue mich, dass dieses Förderangebot so stark angenommen wird und wir alleine mit den Förderzusagen des heutigen Tages in den kommenden Jahren 1.200 klimafreundliche Busse auf die Straße bringen werden.“ Der Branchenverband VDV begrüßt die neue Dynamik bei den Förderanträgen: „Das Bundesverkehrsministerium drückt so stark wie nie zuvor auf das E-Fahrpedal: Nachdem bereits im April 1.700 Busse vom Bund genehmigt wurden, kommt nun eine große Zahl genau dort hinzu, wo wir sie so dringend brauchen: Bei den kleinen und mittleren Verkehrsunternehmen in Deutschland. Das ist ein starkes Signal“, so VDV-Vizepräsident Werner Overkamp. Die Elektrobuskonferenz vermeldet mit 780 angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen neuen Rekord – die Fachmesse ElekBu wartet mit 70 Ausstellern mit einer neuen Höchstzahl auf.

„Die Anzahl von 1.270 E-Bussen – batterieelektrischen, mit Oberleitung oder mit Brennstoffzelle – die wir gegenwärtig auf deutschen Straßen sehen, wird kräftig anwachsen. Hinzu kommen noch rund 1.500 Hybrid-Busse. Die Branche ist angesichts der BMDV-Förderungen verpflichtet, alle Kraft in die Umrüstung der Infrastruktur und der Flotten zu legen – und ihr Personal entsprechend zu qualifizieren. Gleichzeitig müssen wir diesen erfolgreichen Pfad der Elektrifizierung konsequent weitergehen angesichts der rund 35.000 Busse im

ÖPNV in Deutschland. Darüber hinaus soll auch deren On-demand Anteil künftig weiter anwachsen – vorrangig mit Elektroantrieb“, so Overkamp.

### **EBUS Award zum fünften Mal verliehen**

Bei der traditionellen Verleihung des EBUS-Awards am Vorabend der VDV-Elektrobuskonferenz wurden drei Unternehmen aus der Industrie und dem ÖPNV ausgezeichnet, die sich in den vergangenen Jahren um die Entwicklung und Förderung von Elektrobussen im ÖPNV verdient gemacht haben: Als Bushersteller wurde VDL Bus & Coach für die Weiterentwicklung der Batteriebusse hinsichtlich niedrigen Eigengewichts, hoher Fahrgastkapazität und Reichweite mit Batterien im Fahrzeugboden sowie MAN für die Entwicklung energieeffizienter Batteriebusse mit großer Batteriekapazität zur Erzielung hoher Reichweiten prämiert. Bei den Verkehrsunternehmen erhielt die Kieler Verkehrsgesellschaft eine Auszeichnung für die zügige Umstellung der Busflotte auf elektrische Antriebe und einer informativen Dokumentation. Auch Einzelpersonlichkeiten wurden für ihr E-Bus-Engagement gewürdigt: Toralf Müller (Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein) für die Einführung von E-Bussen, Dr. Harry Hondius für vertrauens- und verständnisfördernde Veröffentlichungen, Stefan Lösel (Verkehrsgesellschaft Ludwigslust-Parchim) für sein Engagement für E-Busse im ländlichen Raum, Kay Volmer (EvoBus) für richtungsweisende Entwicklungen von Infrastruktur und Werkstattausstattung zur sicheren Handhabung von Hochvolt-Komponenten sowie Jochen Flasbarth (Staatssekretär im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) für seinen Einsatz zur Förderung eines nachhaltigen ÖPNV. Die Verleihung des EBUS Awards durch das Forum für Verkehr und Logistik fand zum fünften Mal statt und gehört zu den wichtigsten nationalen ÖPNV-Umweltpreisen.

### **Rekordzahlen: ElekBu und VDV-Elektrobuskonferenz**

„Wir sind stolz. Trotz der pandemiebedingten Verschiebung in den Sommer hinein verzeichnen wir eine Rekordzahl von 70 Ausstellern vor Ort, mit 20 neuen E-Bussen – batterieelektrisch oder wasserstoffbetrieben – und weiteren Exponaten. Unsere drei Bühnen und die buchbaren Flächen sind restlos belegt. Das zeigt die Relevanz des Themas und die hervorragende Kombination aus Fachmesse und -konferenz“, so Dietmar Scheel, Vorstandsmitglied beim Forum für Verkehr und Logistik abschließend.

Ein Pressebild „Übergabe Förderurkunden“ findet sich [hier](#).

Ein Pressebild „Übergabe EBUS Award“ findet sich [hier](#) und [hier](#).

### **Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e. V. (VDV)**

Lars Wagner · Pressesprecher · T 030 399932-14 · [wagner@vdv.de](mailto:wagner@vdv.de)

Eike Arnold · stv. Pressesprecher · T 030 399932-19 · [arnold@vdv.de](mailto:arnold@vdv.de)

## Forum für Verkehr und Logistik e. V.

Michael Fraunhofer · Pressesprecher · T 0221 757-2142 ·  
michael.fraunhofer@forumverkehrlogistik.de

---

Der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) ist der Branchenverband des Öffentlichen Personen- und Schienengüterverkehrs. Seine über 600 Mitgliedsunternehmen befördern täglich mehr als 30 Millionen Menschen in Bussen und Bahnen und transportieren jährlich rund 600 Millionen Tonnen Güter auf der Schiene. So sorgen der VDV und seine Mitglieder für mehr klimaschonende Mobilität von Menschen und Gütern bei weniger Verkehr!

---



---

Wenn diese E-Mail nicht korrekt angezeigt wird, klicken Sie bitte [hier](#). Sollten Sie keine Presseinformationen mehr von uns wünschen oder sich Ihre Kontaktdaten geändert haben, informieren Sie uns bitte per Mail an [presse@vdv.de](mailto:presse@vdv.de). Die VDV-Newsletter können Sie [hier](#) abbestellen. Das Löschen Ihrer Daten leiten Sie durch eine E-Mail an [datenschutz@vdv.de](mailto:datenschutz@vdv.de) ein. Hinweise zur Datenverarbeitung beim Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV) finden Sie [hier](#). Weitere VDV-Informationen im [Impressum](#).